Potsdam, 21.03.2018

**Einladung zu den Praxismodulen „Alltagsunterstützende Angebote braucht das Land“ und „Lebendige Quartiere gestalten“**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Brandenburger Fachkräftestudie Pflege prognostiziert zum Jahr 2030 eine Versorgungslücke von 19 000 Pflegekräften. Diese demografische Herausforderung wird mit herkömmlichen und einfachen Lösungen nicht zu bewältigen sein. Was wir brauchen, ist eine neue Ausrichtung von Pflege und ein neuer Ansatz der Zusammenarbeit im Quartier, im Dorf, in der Stadt. Auf dieser Ebene ist eine Verantwortungsgemeinschaft notwendig, die alle Akteurinnen und Akteure einbezieht, angefangen von der Familie über Nachbarinnen und Nachbarn, bürgerschaftlich Engagierte bis hin zu professionellen Diensten, Wohnungsbaugesellschaften, kommunal Verantwortlichen und allen, die etwas bewegen wollen.

Diese Entwicklungen waren der Grund für den 4. Demografie-Workshop der Fachstelle Altern und Pflege im Quartier im Land Brandenburg (FAPIQ) am 14. März 2018 in Nauen. Wir möchten uns ganz herzlich für Ihr reges Interesse an dieser Veranstaltung bedanken. Im Rahmen des Workshops entstanden viele anregende Diskussionen.

Beim Demografie-Workshop wurde von den Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Vertiefung der Themen „Alltagsunterstützende Angebote braucht das Land“ und „Lebendige Quartiere gestalten“ gewünscht. Da das Ergebnis der Wahl sehr eng war, haben wir uns entschieden zu beiden Themen je **ein Praxismodul** anzubieten. **Am 17.04.2018 werden wir das Praxismodul zum Thema „Alltagsunterstützende Angebote braucht das Land“ und am 23.04.2018 zum Thema** **„Lebendige Quartiere gestalten“** **anbieten.**

**Wir laden Sie herzlich ein, an einem der beiden oder an beiden kostenfreien Praxismodulen teilzunehmen und freuen uns auf Ihre Anmeldung.**

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Anja Ludwig

**Praxismodulbeschreibung (17.04.2018)**

**„Alltagsunterstützende Angebote braucht das Land“**

**Zielgruppe** Das Angebot richtet sich an Akteurinnen und Akteure, die mehr über Möglichkeiten von Alltagsunterstützenden Angeboten (AuA) erfahren wollen.

**Modulziel** Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten einen fundierten Überblick im oben genannten Themenfeld. Siekönnen ihre spezifischen Kompetenzen und ihr Wissen erweitern, um als Expertinnen und Experten in eigener Sache vor Ort, strukturell Einfluss zu nehmen oder selbst ein AuA aufzubauen.

**Modulinhalt** Das Praxismodul beinhaltet die Vermittlung von Grundlagen u.a. zu: Begriffs- und Konzepterläuterung, zu Methoden und Instrumenten, zu rechtlichen Rahmenbedingungen entsprechend des §45a SGB XI sowie zu Finanzierungsaspekten.

Es geht um Fragen der konkreten Entwicklung und Umsetzung von Projekten. Theoretische Grundlagen werden mit praktischen Beispielen verständlich und lebensnah verknüpft.

**Methodik** Vortrag, Erfahrungsaustausch, Diskussion

**Referentinnen** Eva Wallstein

*(Bei weiteren inhaltlichen Fragen, wenden Sie sich bitte an Frau Wallstein, wallstein@fapiq-brandenburg.de)*

**ORGANISATORISCHES**

**Veranstalter** FAPIQ

**Termine/Dauer 17.04.2018** | 09:30 – 12:30 Uhr

**Ort** Familien- und Generationenzentrum Nauen

Ketziner Str. 1, 14641 Nauen

**Gebühren** kostenlos

**Anmeldeschluss** Da die Teilnehmeranzahl begrenzt ist, melden Sie sich bitte zeitnah

 per Post, Email oder Fax an.

**Teilnehmerzahl** max.20

**Anmeldung** Ansprechpartnerin: Ulrike Knabe-Kohlmay

**Praxismodulbeschreibung (23.04.2018)**

**„Lebendige Quartiere gestalten“**

**Zielgruppe** Das Angebot richtet sich an Akteurinnen und Akteure, die an der koordinierten Entwicklung von alternsfreundlichen Stadtteilen und Dörfern interessiert sind und diese vor Ort (mit-) gestalten wollen.

**Modulziel** Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten einen fundierten Überblick im oben genannten Themenfeld. Sie können ihre spezifischen Kompetenzen und ihr Wissen erweitern, um als Expertinnen und Experten in eigener Sache vor Ort, strukturell Einfluss zu nehmen.

**Modulinhalt** Das Praxismodul beinhaltet die Vermittlung von Grundlagen der Quartiersentwicklung und Sozialraumorientierung. Methoden der Vernetzung, Beteiligung und Sozialraumanalyse in der Kommune gehören ebenso dazu, wie das Aufzeigen von Finanzierungsmöglichkeiten.

Es geht um Fragen der konkreten Entwicklung und Umsetzung von Projekten. Theoretische Grundlagen werden mit praktischen Beispielen verständlich verknüpft.

**Methodik** Vortrag, Erfahrungsaustausch, Diskussion

**Referenten** Hendrik Nolde

*(Bei weiteren inhaltlichen Fragen, wenden Sie sich bitte an Herr Nolde, nolde@fapiq-brandenburg.de)*

**ORGANISATORISCHES**

**Veranstalter** FAPIQ

**Termine/Dauer 23.04.2018** | 09:30 – 12:30 Uhr

**Ort** Familien- und Generationenzentrum Nauen

Ketziner Str. 1, 14641 Nauen

**Gebühren** kostenlos

**Anmeldeschluss** Da die Teilnehmeranzahl begrenzt ist, melden Sie sich bitte zeitnah per Post, Email oder Fax an.

**Teilnehmerzahl** max.20

**Anmeldung** Ansprechpartnerin: Ulrike Knabe-Kohlmay

Mail: knabe-kohlmay@fapiq-brandenburg.de / Tel: 0331 23 160 703

**Anmeldung**

Da die Teilnehmeranzahl begrenzt ist, melden Sie sich bitte zeitnah per Post, Email oder Fax an.

Fachstelle Altern und Pflege im Quartier im Land Brandenburg

Ulrike Knabe-Kohlmay

Rudolf-Breitscheid-Str. 64, 14482 Potsdam

Email: knabe-kohlmay@fapiq-brandenburg.de

Fax: 0331/23160709

**Hiermit melde ich mich zum kostenfreien Praxismodul**

**am 17. April 2018 „Alltagsunterstützende Angebote braucht das Land“**

**am 23. April 2018 „Lebendige Quartiere gestalten“**

**an. Gerne können Sie auch beide Praxismodule besuchen. Da bei beiden Modulen die Teilnehmerzahl begrenzt ist, entscheidet der Eingang der Anmeldung**

**ANMELDEDATEN**

|  |  |
| --- | --- |
| Name |  |
| Vorname |  |
| Position |  |
| Institution |  |
| Anschrift |  |
| Email |  |
| Telefon |  |
| Datum |  |
| Unterschrift |  |